

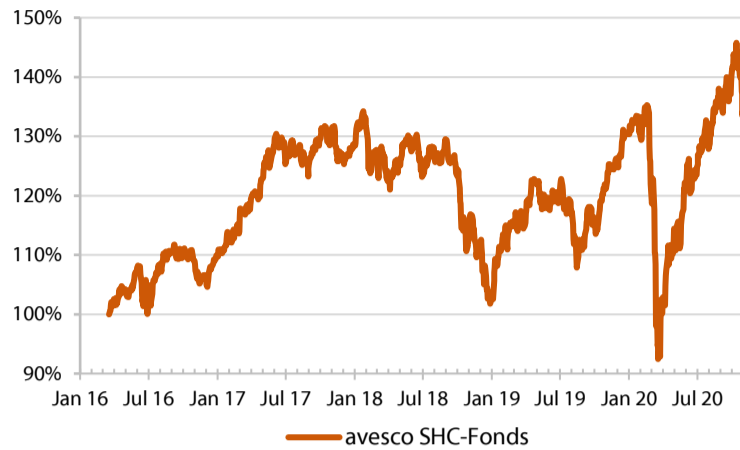
avesco Sustainable Hidden Champions Equity (R)

Anteilspreis (NIW): 120,09 EUR

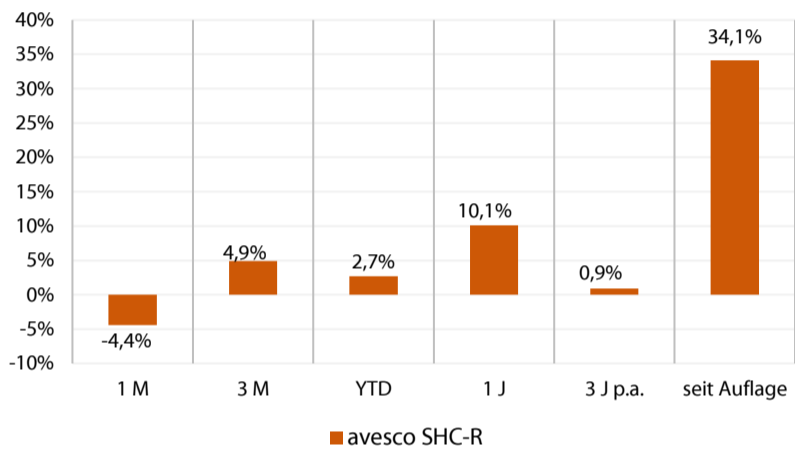
Stammdaten SHC-Fonds

WKN/ ISIN:	A1J9FJ / DE000A1J9FJ5
Fondskategorie:	Aktiefonds Small und Mid Caps Europa
Anteilsklasse:	Retail
Ertragsverwendung:	ausschüttend
KVG/ Verwaltungsgesellschaft:	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Verwahrstelle/ Depotbank:	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Investmentmanager:	avesco Financial Services AG
Sitzland:	Deutschland
Fondswährung:	EUR
Erstausgabedatum:	18. März 2016
Geschäftsjahresende:	31. Dezember
Anlagevolumen:	28,329 Mio. EUR
Vertriebszulassung:	Deutschland
Mindestanlage:	25 EUR
Mindestfolgeanlage:	25 EUR
Mindestbetrag Sparplan:	25 EUR
VL-fähig:	Ja
Letzte Ausschüttung:	1,65 EUR je Anteil (07.08.2020)
Dividendenrendite des Fonds:	ca. 3 %

Bruttowertentwicklung seit Auflage



Kumulierte Bruttowertentwicklung



Gebühren

TER (= Laufende Kosten):	2,08 % p.a.
davon Verwaltungsvergütung:	1,65 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung:	0,10 % p.a.
Ausgabeaufschlag:	maximal 5 %
Rücknahmeabschlag:	0 %

Anlagestrategie

Ziel des Fonds ist es, über die Investition in kleine und mittelständische Unternehmen (Small- und Mid-Caps) mit nachhaltigem Geschäftsmodell einen langfristigen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in europäische Aktien börsennotierter Unternehmen, die in ihrer Nische als Kontinental- oder Weltmarktführer (Hidden Champions) gelten und sowohl in den Bereichen Ökologie, Soziales und Unternehmensführung als auch ökonomisch nachhaltig aufgestellt sind. Bei Bewertung der Titel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit wird in intensiver Recherche erfragt, welche Potenziale ein Unternehmen in den jeweiligen Bereichen schafft, erhält oder vernichtet, welche Risiken vorliegen und ob die Corporate Governance ohne schwerwiegende Mängel ist.

Kumulierte Bruttowertentwicklung

	1 M	3 M	YTD	1J	3J p.a.	seit Auflage
avesco	-4,39%	4,88%	2,71%	10,13%	0,91%	34,13%

Kennzahlen

Volatilität (3J)	Max. Draw-down (3J)	Sharpe Ratio (3J)	KBV	KGV
19,74%	-36,27%	0,20	1,77	22,96

Monatliche Wertentwicklung

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2020	-0,46%	-6,17%	-17,01%	13,02%	6,79%	2,16%	2,45%	6,68%	2,82%	-4,39%			2,71%
2019	11,55%	1,27%	-0,06%	6,25%	-2,92%	0,86%	-2,20%	-4,17%	3,37%	5,19%	3,37%	3,74%	28,34%
2018	2,30%	-2,90%	-4,13%	2,16%	2,38%	-3,85%	4,04%	0,90%	-4,26%	-9,26%	-0,06%	-9,34%	-20,88%
2017	2,78%	2,59%	3,03%	2,73%	4,65%	-2,39%	1,42%	-2,02%	3,85%	0,95%	-3,03%	1,61%	17,03%
2016			2,56%	1,66%	2,78%	-3,52%	4,47%	2,36%	-0,30%	-1,12%	-2,86%	3,80%	9,90%

Ratings und Auszeichnungen



Portfoliobericht

Deutschland wird sich im November 2020 im Teil-Lockdown befinden. Dies wird vor allem die Bereiche Gastronomie, Beherbergung, Kultur, Freizeit und Veranstaltungen betreffen, den Einzelhandel mit Abstrichen. Bei der Industrie hängt es davon ab, wie die wichtigsten Handelspartner die zweite Corona-Welle verkraften. Nach der ersten Corona-Welle hatte sich die Wirtschaft zügig erholt, laut Daten des Bundesministeriums für Wirtschaft erreichten die Ordereingänge der Industrie im September wieder nahezu das Vorkrisenniveau (99,4%). Anders als im Frühjahr wurde ein Lockdown dieses Mal von den Märkten erwartet. Nur bei erheblichen negativen Überraschungen dürfte ein größerer Abschwung eintreten. Die deutschen Indizes DAX (-9,4%), MDAX (-4,8%) und SDAX (-6,9%) verloren im Oktober erneut an Wert. Das Portfolio der nachhaltigen Hidden Champions musste mit -4,4% ebenso, wenngleich geringere, Wertrückgänge hinnehmen. Top-Performer waren Lenzing AG (+34,7%), Nynomic AG (+20,0%) und Sartorius AG (+6,8%). Lenzing profitierte von einer breiten Erholung am Textilfasermarkt, insbesondere bei den nachhaltig erzeugten Spezialfasern von Lenzing. Wegen der Coronakrise war der Umsatz in den ersten neun Monaten von 1,62 auf 1,19 Mrd. Euro zurückgegangen. Nynomic, Anbieter für berührungslose und zerstörungsfreie optische Messtechnik, hat den Umsatz in den ersten neun Monaten um 24 Prozent auf 56,2 Millionen Euro gesteigert. Mit der innovativen Technologie können Eigenschaften wie Farben, Dichte, chemische Zusammensetzung oder Temperatur kontaktlos bestimmt werden. Pharma- und Laborausrüster Sartorius profitiert in der Corona-Pandemie weiter von guten Geschäften vor allem mit der Biopharmaindustrie.

Top-10-Geschäftsfelder

Medizin	14,3%
Materialien	12,0%
Software	11,3%
Bauindustrie	8,3%
Anlagenbau	7,3%
Chemie	6,8%
Halbleiter	4,9%
Lebensmittel	4,2%
Banken	4,1%
Maschinenbau	3,7%

Top-10-Positionen

Lenzing AG	3,2%
Carl Zeiss Meditec AG	3,1%
Nexus AG	3,0%
Geberit AG	2,8%
Schweiter Technologies AG	2,8%
Mayr-Melnhof Karton AG	2,7%
Symrise AG	2,6%
Umweltbank AG	2,5%
Emmi AG	2,4%
Stratec Biomedical AG	2,4%

Derzeit befinden sich 57 Titel im Portfolio.

Ganzheitliche Nachhaltigkeitsbewertung anhand eines ausgewählten Fondsinvestments*

Hidden Champion:

Ringmetall AG

Hauptsitz:

München, Deutschland

Vorstandsvorsitzende:

Christoph Petri, Konstantin Winterstein

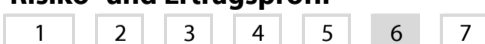
Ringmetall ist ein weltweit führender Spezialanbieter in der Verpackungsindustrie mit Fokus auf Verpackungselemente im Bereich Industriefässer. Das Unternehmen ist mit einem Marktanteil von rund 80 % in Europa und rund 70 % weltweit der führende Anbieter von Spannrings und Dichtungen, welche zum sicheren Verschließen von Industriefässern notwendig sind. Ringmetall ist als spezialisierte Industrie-Holding in den beiden Geschäftsbereichen Industrial Packaging (88 % des Umsatzes) und Industrial Handling (12 % des Umsatzes) tätig. Kunden von Ringmetall sind Unternehmen der chemischen, petrochemischen und pharmazeutischen Industrie, der Lebensmittelindustrie sowie der Logistikbranche und im agrarwirtschaftlichen Bereich.

Im Geschäftsbereich Industrial Packaging entwickelt, produziert und vertreibt Ringmetall Verpackungselemente für die Fassindustrie. Dazu zählen Verschlussspannrings und Form-Inliner (ab 2019), aber auch Deckel, Dichtungen, Griffe und komplette Verschlusseinheiten. Vom Hauptprodukt des Unternehmens, dem Fassspannring, stellt Ringmetall über 2.000 unterschiedliche Varianten her. Im Geschäftsbereich Industrial Handling entwickelt, produziert und vertreibt Ringmetall Fahrzeuganbauteile für Spezialfahrzeuge in der Frachtlogistik und Lagerlogistik sowie im agrarwirtschaftlichen Bereich.

Ringmetall leistet zu den drei Sustainable Development Goals (SDGs) Gesundes Leben für alle (3), Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen (12) und Landökosysteme schützen (15) einen positiven Beitrag. In den Bereichen der chemischen und pharmazeutischen Produkte hat die Minimierung der Gefahren für Mensch und Umwelt oberste Priorität. Dies wird durch die Verschlusssysteme von Ringmetall gewährleistet, wodurch das Unternehmen zu Gesundheit und Wohlbefinden beiträgt. Im Bereich Lebensmittel sorgt der sichere Verschluss der Produkte für eine gleichbleibende Produktqualität für den Kunden. Durch die Entwicklung neuer Maschinen, die präziser arbeiten und damit weniger Ausschuss produzieren, werden Rohstoffe und Energie gespart sowie Abfälle vermieden. So trägt Ringmetall zu nachhaltiger Produktion und zu nachhaltigem Konsum bei. Mit der Nutzung und der Produktion von Inlinern müssen die verwendeten Fässer nicht mehr unter großem Aufwand gereinigt werden. Auf diese Weise ermöglicht Ringmetall eine umwelt- und ressourcenschonende Produktion, die das Leben an Land schützt.

*wechselt monatlich

Risiko- und Ertragsprofil



Der avesco Sustainable Hidden Champions Equity ist in Kategorie 6 eingestuft, weil sein Anteilpreis verhältnismäßig stark schwankte und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen relativ hoch sein können.

Rechtliche Hinweise

Der Managerreport stellt die Kennzahlen, Meinungen und Analysen des Portfoliomanagers zum Stichtag dar und ist nicht als Anlageempfehlung gedacht. Produktinformationsblatt (KIID), Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresbericht sind kostenfrei über avesco zu beziehen. Die Informationen sind nur für den Gebrauch der Person, für welche sie bestimmt sind und dürfen weder reproduziert noch an andere Personen weitergegeben werden.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung). Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Beispielsweise fallen bei einer Anlagesumme von 100.000 EUR und einem Investitionszeitraum von 5 Jahren zusätzlich in etwa 0,4 % weitere Kosten für Kauf und Depotführung an.